



Bundesministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz



## Ein Netzwerk von Biohöfen

### **Mehr als 200 ausgewählte Höfe**

Von Apfelanbau über Rosenzucht bis Ziegenhof – in Deutschland wirtschaften mehr als 21 000 Betriebe nach ökologischen Richtlinien. Aus dieser Vielfalt hat das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz mehr als 200 Biohöfe als Demonstrationsbetriebe ausgewählt. Sie öffnen für Besucher und Presse ihre Türen und zeigen, wie Ökolandbau in der Praxis funktioniert.

### **Besuchen Sie die Demonstrationsbetriebe!**

Lassen Sie sich in den Betrieben den Ökolandbau, seine Besonderheiten, Vorzüge und Herausforderungen, anschaulich erläutern. Dieses Angebot richtet sich an Fachleute genauso wie an Verbraucher. Auch Gruppen wie Vereine oder Schulklassen sind willkommen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Wunschbetrieb nach einer Hof- oder Feldführung. Die Betriebe führen auf Anfrage auch Veranstaltungen speziell für Ihre Fragestellungen durch.

### **Bundesprogramm Ökologischer Landbau**

Das Demonstrationsbetriebsnetz ist ein Projekt des Bundesprogramms Ökologischer Landbau. Dieses Programm ist ein wesentlicher Baustein des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz zur Unterstützung des Ökolandbaus. Ziel ist es, die Rahmenbedingungen für die ökologische Landwirtschaft deutlich zu verbessern und ein gleichwertiges Wachstum von Angebot und Nachfrage zu erzielen. Deshalb setzen die Maßnahmen des Programms auf allen Stufen der Wertschöpfungskette an – von der Erzeugung bis hin zum Verbraucher.

Mehr dazu im Internet unter  
[www.bundesprogramm-oekolandbau.de](http://www.bundesprogramm-oekolandbau.de)

## Auskunft und Beratung

### **Koordinationsstelle**

Eine Koordinationsstelle betreut die Demonstrationsbetriebe und unterstützt Besuchergruppen bei der Betriebsauswahl. Sie kennt die Schwerpunkte der verschiedenen Höfe und berät die Presse bei Recherchen zum Ökolandbau. Kontakt zur Koordinationsstelle erhalten Sie unter

[www.demonstrationsbetriebe.de](http://www.demonstrationsbetriebe.de)

Auf dieser Website finden Sie außerdem aktuelle Veranstaltungshinweise und ausführliche Portraits dieser Vorzegehöfe.

[www.oekolandbau.de](http://www.oekolandbau.de)  
informiert

- ▶ Verbraucher
- ▶ Lehrer und Schulen
- ▶ Kinder und Jugendliche
- ▶ Journalisten
- ▶ Landwirte und Verarbeiter
- ▶ Händler und Großverbraucher

umfassend über den ökologischen Landbau. Die Inhalte sind zielgruppengerecht aufbereitet.

Herausgeberin:  
Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung  
Geschäftsstelle Bundesprogramm Ökologischer Landbau  
und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft  
Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn  
geschaeftsstelle-oekolandbau@ble.de  
© BLE 2011

# Demonstrations- betrieb Ökologischer Landbau

Informationen aus  
erster Hand für Praktiker,  
Experten und Verbraucher

## Bioland Geflügelhof Roth



Besuchen Sie uns!  
Wir zeigen Ihnen, wie  
Biobetriebe arbeiten!



Bundesprogramm Ökologischer Landbau



Bioland Geflügelhof Roth:

## Hähnchen und Puten

Hochwertiges Geflügelfleisch aus artgerechter Tierhaltung und eigener Schlachtung: Dies bietet der Bioland Geflügelhof Roth im nordhessischen Witzenhausen – Unterrieden bei Kassel. 1996 gründete Markus Roth den Geflügelhof als Pachtbetrieb im nahen Neu-Eichenberg. Auf dem Hof leben im Schnitt 3.700 Hähnchen und 100 Puten. Von Beginn an wirtschaftet der Geflügelhof nach den Richtlinien von Bioland.

Die Hähnchen leben nach der Aufzuchtphase in mobilen Ställen. Dadurch stehen ihnen stets grüne Wiesen mit viel Auslauf zur Verfügung. Kleine Gruppen und strukturierte Ausläufe führen zu starker Auslaufnutzung.

Die Puten werden in einem Stall mit ausreichend Platz und überdachtem Auslauf gehalten. Die größeren Tiere haben Zugang zur Weide. Das nötige Futtergetreide kommt von zwei Kooperationspartnern aus der Region.



2003 erwarb Familie Roth eine ehemalige Fleischerei und bauten diese zu einem Geflügelschlacht-, -zerlege und -verarbeitungsbetrieb um. 2009 wurde die EU-Zulassung erworben. Hier wird das eigene Geflügel nach Bedarf geschlachtet, zerlegt und verpackt. So kann bereits am nächsten Tag das frische Fleisch in Geschäften und auf Märkten in der Region und direkt im eigenen Hofladen verkauft werden. Das Sortiment umfasst ganze Tiere, Teilstücke (Brustfilet, Schnitzel, Keulen, Braten und Flügel), Innereien sowie verschiedene Wurstsorten. Darüber hinaus werden leckere Fertigwaren wie Frikadellen, Hamburger und Hühnerbrühe angeboten.

Mit unserer neuen Zulassung als EU-Schlachtbetrieb wurde begonnen Masthähnchen und Puten sowie Althennen anderer regionaler Bioland-Geflügelbetriebe zuzukaufen und nach der Schlachtung zu vermarkten.

Zahlen – Daten – Fakten

## Geflügelbetrieb

### Arbeitskräfte

Betriebsleiterehepaar, 1 Festangestellte, 3 Teilzeitkräfte, 11 Aushilfskräfte.

### Standort

Höhenlage: 300 m über N.N.  
Durchschnittliche Jahresniederschläge: 550 mm  
Durchschnittliche Ackerzahl: 38

### Betriebsfläche

Landw. Genutzte Fläche: 3 ha Grünland, Auslauflächen  
Zwei Kooperationsbetriebe für Getreideanbau, Strohlieferung, Mistrücknahme (zusammen ca. 210 ha)

### Tierhaltung

Jährlich: 16.000 Hähnchen (ISA 757) und 300 Puten

### Aufstallung

Hähnchen ab ca. 6. Lebenswoche im Mobilstall, Puten: Stall mit überdachtem Auslauf und Weidegang

### Fütterung

Getreide von regionalen Bioland - Kollegen (Müller – Ölbeke und Schulin), Zukauf von Eiweißergänzungsfuttermittel der Fa. Reudink (Bio – Futterwerk in Wesel am Rhein), Hähnchenstarter der Fa. Meyerhof zu Bakum, Melle.  
Eigene Mahl und Mischanlage.

### Verkaufszeiten

Fr. 10.00 bis 18.00 Uhr

### Anbauverband

Bioland: [www.bioland.de](http://www.bioland.de)

Standort

## So finden Sie uns



Witzenhausen-Unterrieden liegt zwischen Göttingen und Eschwege direkt an der B 27. Schlachtereie und Hofladen befinden sich an der Durchgangsstraße in der Ortsmitte von Unterrieden. Der Hof liegt etwas nördlicher, in Neu Eichenberg-Neuenrode, ca. 4 km von der B 27 entfernt, Abfahrt Berge.

### Ansprechpartner und Kontakt

Bioland Geflügelhof Roth  
Markus und Susanne Roth  
Ludwigsteinstraße 40  
37214 Witzenhausen-Unterrieden  
Tel.: (0 55 42) 7 24 45, (0 55 42) 5 02 96 66 (Fleischerei)  
Fax: (0 55 42) 50 19 95  
E-Mail: [m-s.roth@bio-frischgefluegel-roth.de](mailto:m-s.roth@bio-frischgefluegel-roth.de)  
Internet: [www.bio-frischgefluegel-roth.de](http://www.bio-frischgefluegel-roth.de)

Ökologischer Landbau